

Aktuelle Informationen

Aktuelles aus Lungenforschung und -medizin – Dezember 2019



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

wieder geht ein ereignisreiches Jahr zur Neige. An dieser Stelle wollen wir uns ganz herzlich bei all unseren Leserinnen und Lesern, den Teilnehmenden unsere Patientenveranstaltungen, unseren Referenten, Kollegen und Experten für ihr Vertrauen und ihre Unterstützung bedanken! Wir freuen uns auf ein neues spannendes Jahr 2020 mit Ihnen!

Bitte vormerken: Patientenveranstaltungen im Februar und März 2020 in München und Leipzig

Im ersten Quartal 2020 laden wir zu zwei Patientenveranstaltungen ein: Am 19. Februar informieren Sie in München ausgewiesene Expertinnen und Experten einen Nachmittag lang in kurzen verständlichen Vorträgen beim Patientenforum Lunge über das Thema „Lungengesundheit und Umwelt“.

Am 28. März laden wir Sie gemeinsam mit dem Deutschen Zentrum für Lungenforschung (DZL), dem Deutschen Lungentag und dem Universitätsklinikum Leipzig herzlich zum Podium Lungenforschung für Patienten nach Leipzig ein.

Anmeldungen zu den zwei Veranstaltungen sind ab sofort möglich.

Auf den folgenden Seiten finden Sie das Anmeldeformular und weitere Informationen:

- [Patientenforum Lunge: Lungengesundheit und Umwelt](#) am 19. Februar 2020 in München
- [Podium Lungenforschung für Patienten: Lungenerkrankungen im Fokus - Experten beantworten Ihre Fragen](#) am 28. März 2020 in Leipzig

Wir wünschen Ihnen eine frohe Vorweihnachtszeit und schon jetzt fröhliche Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr! Alles Gute für Sie und eine interessante Lektüre mit unseren Nachrichten des vergangenen Monats wünscht Ihnen

Ihr Team vom Lungeninformationsdienst

Folgen Sie uns bei Facebook oder Twitter:

[facebook.com/Lungeninfo](https://www.facebook.com/Lungeninfo)

twitter.com/Lungeninfo

Bitte beachten Sie, dass der Lungeninformationsdienst keine ärztliche Beratung anbietet und als unabhängiger Informationsdienst keine Empfehlungen für Ärzte oder Kliniken aussprechen

darf.

Inhaltsverzeichnis

1. [COPD: Erhöht Cortison-Spray das Diabetes- und Osteoporose-Risiko?](#)
2. [Kohlenmonoxid-Vergiftung: Viele wissen zu wenig](#)
3. [Asthma: Viele Patienten nehmen zu viel Cortison ein](#)
4. [Idiopathische Lungenfibrose: Erhöhen virale Infekte das Risiko?](#)
5. [Hilft Diabetesmedikament beim Rauchstopp?](#)
6. [Welt-COPD-Tag 2019: Zusammen gegen COPD](#)
7. [Lungenkrebs-OP: Höhere Fallzahlen verbessern Überlebenschancen](#)
8. [Desinfektionsmittel am Arbeitsplatz erhöhen Asthmarisiko schon früh](#)
9. [Wirksame Dreierkombi zur Behandlung von Mukoviszidose](#)
10. [Fett lagert sich auch in der Lunge ab](#)

COPD: Erhöht Cortison-Spray das Diabetes- und Osteoporose-Risiko?

Eine große Studie mit Daten von fast 38.000 Personen mit COPD (chronisch obstruktive Lungenerkrankung) deutet darauf hin, dass die Verwendung von Cortison-Spray das Risiko für Typ-2-Diabetes erhöhen könnte. Höhere Cortison-Dosen hatten sogar noch weitreichendere Auswirkungen.



In der Kohortenstudie nutzen die Forschenden die Daten von [COPD](#)-Patienten aus zwei großen britischen Datenbanken, die die Gesundheitsdaten der Teilnehmenden von 1983 bis 2016 enthielten. Alle Patientinnen und Patienten waren mindestens 40 Jahre alt und...

[weiter](#)

Kohlenmonoxid-Vergiftung: Viele wissen zu wenig

Dass das Einatmen von Kohlenmonoxid (CO) zu Vergiftungen führen kann, ist vielen Menschen in Deutschland bewusst. Doch viele wissen zu wenig über Ursachen und Folgen einer Vergiftung mit dem geruchlosen Gas und schätzen die Situation häufig nicht richtig ein. Das ergab eine Befragung des Bundesinstituts für Risikobewertung (BfR).



verbessern.

Das BfR hatte mehr als 1.000 Personen in Deutschland telefonisch zu Bekanntheit, Wahrnehmung, Wissen und Präventionsverhalten im Zusammenhang mit Vergiftungsrisiken befragen lassen. So sollte erforscht werden, wie Vergiftungsrisiken wahrgenommen werden, um schließlich die Aufklärung über Giftgefahren zu

[weiter](#)

Asthma: Viele Patienten nehmen zu viel Cortison ein

Eine von drei Personen mit schwerem Asthma erhält zu viel Cortison in Form von Tabletten, was schädlich sein kann. Zu diesem Ergebnis kommt eine niederländische Studie mit mehreren tausend Teilnehmenden.

Grundlage für die Studie bilden die Einträge von über 500.000 Menschen aus niederländischen Apothekendatenbanken. Aus diesen filterten die



Forschenden Patienten mit [schwerem Asthma](#) heraus, denen inhalatives [weiter](#)

Idiopathische Lungenfibrose: Erhöhen virale Infekte das Risiko?

Chronische Virusinfektionen könnten das Risiko erhöhen, an idiopathischer Lungenfibrose (IPF) zu erkranken, so das Ergebnis einer Meta-Analyse, die in der Fachzeitschrift „Chest“ veröffentlicht wurde.



Die [idiopathische Lungenfibrose \(IPF\)](#) ist eine chronische, fortschreitende Lungenerkrankung, bei der das Lungengewebe zunehmend vernarbt. Obwohl bereits einige Faktoren identifiziert wurden, die IPF möglicherweise auslösen oder verschlimmern, zum...

[weiter](#)

Hilft Diabetesmedikament beim Rauchstopp?

Pioglitazon, ein Medikament, das normalerweise zur Behandlung von Typ-2-Diabetes eingesetzt wird, könnte möglicherweise beim Nikotinentzug helfen. Dies legen Studien am Tiermodell nahe. Der Wirkstoff scheint vor allem im Suchtzentrum zu wirken und mildert in Folge die Entzugserscheinungen ab.



Frühere Studien hatten bereits gezeigt, dass Pioglitazon auf einen bestimmten Rezeptor für [Nikotinsucht](#) im Gehirn wirkt, den sogenannten Peroxisome Proliferator-Activated Rezeptor (PPAR γ). In der aktuellen Studie testeten die Forschenden jetzt, ob das...

[weiter](#)

Welt-COPD-Tag 2019: Zusammen gegen COPD

Unter dem Motto “All together to end COPD” macht der diesjährige Welt-COPD-Tag am 20. November wieder auf die chronisch obstruktive Lungenerkrankung COPD aufmerksam, mit dem Ziel die Versorgung von Patientinnen und Patienten weltweit zu verbessern. Auch die COPD-Forschung ist ein wichtiger Pfeiler, um dieses Ziel zu erreichen.



COPD zählt mit etwa 200 Millionen Betroffenen weltweit zu den häufigsten Erkrankungen überhaupt. Dennoch ist die bis heute nicht heilbare Krankheit bei vielen Menschen noch immer wenig bekannt. Häufig werden die typischen [COPD-Symptome](#) wie Husten,...

[weiter](#)

Lungenkrebs-OP: Höhere Fallzahlen verbessern Überlebenschancen

Je mehr Operationen zur Behandlung von Lungenkrebs in einem Krankenhaus durchgeführt werden, desto besser der Therapieerfolg. Zu diesem Ergebnis kommt das Institut für Qualität und Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen (IQWiG) aktuell in

einem Bericht. So wirkt es sich positiv auf die Überlebenschancen der Patientinnen und Patienten aus, wenn solche Eingriffe in einer Klinik häufiger durchgeführt werden.



Der Gemeinsame Bundesausschuss (G-BA) hatte dem IQWiG den Auftrag erteilt, herauszufinden, ob die Wahrscheinlichkeit eines Behandlungserfolgs bei planbaren **Operationen** davon abhängig ist, wie oft das Krankenhaus bzw. das Ärzteteam den Eingriff durchführt. Der...

[weiter](#)

Desinfektionsmittel am Arbeitsplatz erhöhen Asthmarisiko schon früh

Kommt man im Beruf mit Desinfektionsmitteln in Kontakt, könnte das bereits früh im Berufsleben das Asthmarisiko erhöhen. Darauf deuten Ergebnisse einer Studie hin, die im „Journal of Occupational and Environmental Medicine“ veröffentlicht wurde. Der Zusammenhang war zudem bereits nach dem ersten Jahr der Belastung sichtbar.



An der Studie nahmen 365 Personen im Alter zwischen 20 und 24 Jahren teil. Alle arbeiteten in Reinigungsbetrieben oder im Gesundheitswesen. Um mögliche berufsbedingte Allergierisiken zu identifizieren, beantworteten sie einen Fragebogen zu ihrer Atemwegsgesundheit, zur beruflichen Belastung mit Desinfektionsmitteln

und zu möglichen...

[weiter](#)

Wirksame Dreierkombi zur Behandlung von Mukoviszidose

Eine Kombinationstherapie aus drei Wirkstoffen hat sich in einer aktuellen Studie als hochwirksam bei der Mukoviszidose-Behandlung erwiesen. Bei Patienten, deren Erkrankung durch den häufigsten Gendefekt F508del hervorgerufen wird, verbesserte sich die Lungenfunktion und die Lebensqualität deutlich.



Bereits seit einigen Jahren gibt es zur Behandlung von **Mukoviszidose** spezielle mutationsspezifische Medikament, sogenannte **CFTR-Modulatoren**, die die Fehlfunktion des...

[weiter](#)

Fett lagert sich auch in der Lunge ab

Eine aktuelle Studie liefert Hinweise darauf, dass sich Fett bei übergewichtigen und fettleibigen Menschen auch in den Atemwegen anreichert und dort die Struktur der Atemwege verändert. Zudem scheint das Fettgewebe Entzündungen in der Lunge zu fördern. Die Ergebnisse könnten erklären, warum übergewichtige Menschen ein erhöhtes Asthma-Risiko haben.



Dass Menschen mit Übergewicht und Adipositas (Fettleibigkeit) eher an **Asthma** erkranken als Normalgewichtige ist bereits bekannt. Zudem zeigen epidemiologische Studien, dass die Asthma-Erkrankung bei übergewichtigen Menschen oft auch schwerer verläuft. Die...

[weiter](#)

Unser Newsletter wird automatisiert verschickt. Kritik, Probleme oder Anregungen schicken Sie bitte an: info@lungeninformationsdienst.de.

Herausgeber: Helmholtz Zentrum München

Verantwortlich: Helmholtz Zentrum München, Abteilung Kommunikation

Redaktion: Ulrike Koller (Redaktionsleitung), Dr. Denise Mackrodt, Birgit Brandt
info@lungeninformationsdienst.de

Impressum

Newsletter abbestellen

Sie wollen den Lungeninformationsdienst-Newsletter in Zukunft nicht mehr erhalten? Dann können Sie sich hier abmelden.